

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) vergibt die Auszeichnung: Drama, Komödie, Prädikat **besonders wertvoll**



Sonnenplätze

Eine Patchwork-Familie versucht auf Lanzarote, nicht nur die Besitzverhältnisse des Urlaubsdomizils, sondern auch gegenseitige Befindlichkeiten zu ordnen. Das Langfilmdebüt von Aaron Arens ist junges deutsches Kino mit Intelligenz, Witz und Raffinesse.

SONNENPLÄTZE, das Langfilmdebüt von Aaron Arens, strahlt in jeder Minute eine ungeheure Energie aus, und das ganz ohne klassische Urlaubspanorama-Aufnahmen. Das liegt zum einen an den scharfsinnigen, von Witz und Esprit strotzenden Dialogen, die die Sätze wie kleine verbale Giftpfeile hin- und herfliegen lassen. Und zum anderen an dem grandiosen Ensemble, welches im Zusammenspiel einfach nur herrlich miteinander harmoniert. Juliane Köhler als Mutter und Niels Borman als Vater sind auf unterhaltsame Weise verstrickt in einen sich gegenseitig nicht die Butter auf dem Brot gönnernden, passiv-aggressiven Rosenkrieg. Und Julia Windischbauer als Sam sowie Jeremias Meyer als ihr Bruder Frederick verkörpern auf überzeugende und für das Publikum nachvollziehbare Weise eine Vertreterin und einen Vertreter der Generation Z, die über dem stetigen, aber nie wirklich ausgesprochenen Druck der Eltern, etwas Besonderes zu sein oder zu tun, nur scheitern können. Das Drehbuch, co-verfasst von Aaron Arens und Lukas Loose, wartet immer wieder mit überraschenden kleinen Twists auf und entwickelt vielschichtige Figuren mit Ecken und Kanten, denen man gerne folgt, auch wenn sie alle ihre unsympathischen Momente haben. Dazu wirkt die von der Kamera kongenial eingefangene karge Landschaft von Lanzarote wie der perfekte Nährboden für diesen tragikomischen und herrlich erfrischenden Film, bei der am Ende sogar einer Wachtel eine entscheidende Nebenrolle zukommt.



Produktionsland: Deutschland, 2023

Regie: Aaron Arens

Drehbuch: Aaron Arens, Lukas Loose

Cast: Julia Windischbauer, Juliane Köhler, Niels Bormann, Jeremias Meyer, u.a.

Länge: 93 Minuten

FSK: 12

Vollständiger Text,
Jury Begründung
& Trailer:



 @fbw_filmbewertung

Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com